

Programmkomitee

Vorsitz

Stephan Trahasch, Hochschule Offenburg (Chair)
Gerhard Schneider, Universität Freiburg (Co-Chair)
Rolf Plötzner, Pädagogische Hochschule Freiburg (Co-Chair)
Christoph Rensing, Technische Universität Darmstadt (Workshop Chair)

Mitglieder

Andrea Back Universität St. Gallen	Jörn Loviscach Fachhochschule Bielefeld
Daniel Bodemer Universität Duisburg-Essen	Ulrike Lucke Universität Potsdam
Claudia Bremer studiumdigitale, Universität Frankfurt	Johannes Magenheimer Universität Paderborn
Andreas Breiter Universität Bremen	Agathe Merceron Beuth-Hochschule Berlin
Torsten Brinda Universität Duisburg-Essen	Robert Mertens Hochschule Weserbergland
Mohamed Amine Chatti RWTH Aachen	Wolfgang Müller PH Weingarten
Jörg Desel FernUni Hagen	Wolfgang Nejdil Universität Hannover
Jens Drummer SBI Dresden	Niels Pinkwart TU Clausthal
Wolfgang Effelsberg Universität Mannheim	Sabine Rathmayer Fischer & Partner
Albrecht Fortenbacher HTW Berlin	Gabi Reinmann Zeppelin Universität
Stefan Göbel TU Darmstadt	Holger Rohland TU Dresden
Jörg Haake FernUni Hagen	Guido Röbling TU Darmstadt
Andreas Harrer KU Eichstätt-Ingolstadt	Uli Schell FH Kaiserslautern
Ulrich Hoppe Universität Duisburg-Essen	Ulrik Schroeder RWTH Aachen
Christoph Igel CeLTech Saarbrücken	Sigrid Schubert Universität Siegen
Paul-Thomas Kandzia DHBW	Till Schümmer FernUni Hagen
Reinhard Keil Universität Paderborn	Andreas Schwill Universität Potsdam
Michael Kerres Universität Duisburg-Essen	Christian Spannagel PH Heidelberg
Andrea Kienle FH Dortmund	Marcus Specht CELSTEC
Ralf Klamma RWTH Aachen	Michael Weber Universität Ulm
Bernd Krämer FernUni Hagen	Martin Wessner Fraunhofer IESE Kaiserslautern
Detlef Krömker Universität Frankfurt	Karsten Wolf Universität Bremen
Tilman Kuechler im-c	Martin Wolpers Fraunhofer FIT
Roland Küstermann DHBW	

GI-Fachgruppe E-Learning

Die Fachgruppe E-Learning der GI beschäftigt sich mit allen Informatik-Aspekten rechnergestützter Lehr- und Lernformen in Schule, Hochschule, Beruf und für das lebenslange Lernen. Das Thema hat viele Berührungspunkte zu anderen Bereichen der Informatik, z.B. Softwaretechnik, Mensch-Computer-Interaktion, CSCW, Wissensmanagement und intelligente Lehr- und Lernsysteme, Multimedia und Wirtschaftsinformatik. Die Fachgruppe E-Learning betrachtet insbesondere bereichsübergreifende Fragestellungen und ist den drei GI-Fachbereichen Informatik und Ausbildung/Didaktik der Informatik, Wirtschaftsinformatik sowie Mensch-Computer-Interaktion zugeordnet. Die Fachgruppe vertritt das Thema E-Learning aus Sicht der Informatik.

<http://fg-elearning.gi.de/>



Organisation und Tagungsleitung

Die DeLFI 2014 findet an der Universität Freiburg statt und wird von der Hochschule Offenburg und der Universität Freiburg gemeinsam veranstaltet und durch die Pädagogische Hochschule Freiburg unterstützt.

Prof. Dr. Stephan Trahasch, Hochschule Offenburg
Prof. Dr. Gerhard Schneider, Universität Freiburg

info@delfi2014.de
www.delfi2014.de



DeLFI 2014

www.delfi2014.de

Die 12. e-Learning Fachtagung Informatik

15.–17. September 2014 an der
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

 **Hochschule Offenburg**
University of Applied Sciences



Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

**UNI
FREIBURG**

Ziel der DeLFI 2014

Seit 2003 präsentiert die DeLFI-Tagungsreihe, die von der Fachgruppe E-Learning der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) veranstaltet wird, dem interessierten Fachpublikum aktuelle, innovative informatiknahe Ergebnisse zum Thema E-Learning aus Forschung und Praxis. 2014 wird die DeLFI gemeinsam mit der Fachtagung „Hochschuldidaktik der Informatik“ in Freiburg durchgeführt.

E-Learning ist in vielen Bildungseinrichtungen etabliert und inzwischen integraler Bestandteil von Bildungsangeboten. Weiterhin stehen neue Formen des Lehrens und Lernens wie Massive Open Online Courses (MOOCs) sowie die Verbreitung und intensive Nutzung von neuen Technologien wie Smartphones in enger Wechselbeziehung zueinander. Veranstaltungformen wie MOOCs ermöglichen durch die hohe Teilnehmerzahl den Einsatz von Learning Analytics, um Lernende besser in ihrem Lernprozess zu unterstützen. Die Verbreitung und Akzeptanz von Smartphones bei Lernenden schaffen die Voraussetzung für Mobile Learning.

Die Beiträge der DeLFI 2014 sollen sich insbesondere mit den Wechselwirkungen zwischen Lehr-/Lernprozessen und neuen Technologien auseinandersetzen und reflektieren. Es sollen sowohl Forschungsbeiträge als auch Anwendungs- und Industriebeiträge vorgestellt werden, die sich mit dem Einsatz von neuen Technologien in Lehr-/Lernszenarien beschäftigen. Damit besteht für die Teilnehmenden die Chance, die Vielfalt der Informatik im E-Learning aus unterschiedlichen Perspektiven zu beleuchten.

Bildrechte: Universität Freiburg, Urheber (v.l.n.r.): Joachim Hirschfeld, Manfred Zahn, Thomas Kunz

Tagungsschwerpunkte

Die DeLFI 2014 wird sich insbesondere den folgenden Themen widmen:

- Softwarewerkzeuge und Technologien für E-Learning
- Architekturen und Interoperabilität von E-Learning-Systemen
- Learning Analytics
- Massive Open Online Courses (MOOCs)
- Mobile & Augmented Reality Learning
- Game-based Learning
- Kontextbewusstsein und Adaptivität
- Smart Environments für E-Learning
- Usability und Accessibility
- Kooperatives / kollaboratives Lernen
- Formelles, informelles und non-formales Lernen
- Innovative Lernformen
- Didaktik und Wirksamkeit des E-Learning
- Assessment und Feedback
- Evaluation und Qualitätsentwicklung
- Datenschutz und Sicherheit im E-Learning
- E-Learning in Anwendungsfeldern: Schule, Hochschule, Berufsbildung, betriebliche Aus- und Fortbildung, lebenslanges Lernen

Call for Papers

Es wird um bisher unveröffentlichte Beiträge im Themenbereich E-Learning und Informatik gebeten. Die Beiträge können in folgende Kategorien fallen:

- Forschungsbeiträge motivieren ein Forschungsziel, beschreiben die Forschungsmethode und bewerten die Forschungsergebnisse.
- Anwendungs- und Industriebeiträge stellen aktuelle E-Learning Anwendungen vor und werten Erfahrungen mit ihrer Nutzung aus.

Forschungs-, Anwendungs- und Industriebeiträge können als Kurz- oder Langbeitrag (6 oder 12 Seiten im LNI-Format) eingereicht werden. Die Einreichungen werden vom Programmkomitee begutachtet. Angenommene Beiträge werden im Tagungsband veröffentlicht.

Call for Demos and Posters

Demos und Poster stellen aktuelle Prototypen, Systeme und Anwendungen vor. Sie sind als Kurzfassung von 3 Seiten einzureichen.

Call for Workshops

Workshops dienen der Bestandsaufnahme und dem Austausch über ein relevantes Themengebiet der Tagung. Sie bieten größere Freiräume für Diskussion und werden von den Ausrichtern eigenverantwortlich durchgeführt. Workshops können als Kurzfassung von 3 Seiten eingereicht werden.

Termine

14.02.2014	Einreichung von Workshop-Vorschlägen
16.03.2014	Einreichung von Beiträgen, Demos und Poster
18.05.2014	Benachrichtigung der Autoren
29.06.2014	Einreichung der finalen Beiträge
15. – 17.9.2014	DeLFI 2014 – Workshops und Tagung Die DeLFI 2014 findet gleichzeitig mit der Fachtagung zur „Hochschuldidaktik der Informatik - HDI 2014“ in Freiburg statt.

Ausführliche Informationen zur Konferenz und Einreichung unter www.delfi2014.de

